



Hinweise

Lernziel Die Teilnehmer*innen können jedem Laut den richtigen Buchstaben zuordnen, insbesondere bei Konsonantenhäufungen.

Geübt wird das Verschriften von Nachsprechwörtern mit Fokus auf Konsonantenhäufungen am Anfang von Wörtern. Die Aufgaben sollten nur dann zum Einsatz kommen, wenn die Herstellung von Graphem-Phonem-Korrespondenzen grundsätzlich gut beherrscht wird.

Für das Deutsche sind Konsonantenhäufungen am Anfang von Silben und Wörtern typisch, z. B. *grau, trauen, Brot*. Bei Teilnehmer*innen mit Deutsch als Zweitsprache ist zu beachten, dass es in einigen Sprachen, z. B. Türkisch, keine Konsonantenhäufung gibt. Diese Teilnehmer*innen müssen beim Erkennen und Verschriften jedes einzelnen Konsonanten in Häufungen besonders unterstützt werden.

Aufgabe 1 ist ein Lückenschriftwortdiktat, in welchem die Kursleiter*innen die Sätze einzeln vorsprechen und das Lückenschriftwort jeweils am Ende jedes Satzes wiederholen. Die Sätze finden sich in den Lösungen.

Differenzierung

Teilnehmer*innen, die Mühe mit den Konsonantenhäufungen haben, sollten das Wort leise, langsam und deutlich für sich wiederholen und so Laut für Laut verschriften.

Da **Aufgabe 2** auf Ebene Wortschatz voraussetzungsreich ist, wird diese zu zweit erarbeitet. Bei der Korrektur kann darauf hingewiesen werden, dass *Frauen* mit der Artikelprobe als Nomen bestimmt werden kann und deshalb großgeschrieben wird.

Aufgabe 3 bezieht sich auf die Wortliste „Wörter mit *d, f, k*, und *p* am Anfang“, der Fokus liegt nochmals auf dem komplexen Anfangsrand, aber auch auf der Nutzung einer Wortliste bzw. eines Wörterbuchs. Im Anschluss an diese Aufgabe kann der Nutzen und die Verwendung von Wörterbüchern reflektiert werden:

- Spezielle Schreibungen von Merkwörtern oder regelorientierten Wörtern, deren Regel noch nicht bekannt ist, lassen sich in Wortlisten und Wörterbüchern nachschlagen, z. B. *fließen, Krawatte, Pullover*;

- die Wörter sind alphabetisch sortiert;
- beginnen Wörter mit demselben Buchstaben, wird alphabetisch nach dem zweiten oder gar dritten Buchstaben sortiert, bspw. *drei, dreißig, drücken*.

Lösungen

Früher – und heute?

- 1. Hören Sie den Text zum Thema „Früher – und heute?“. Schreiben Sie die fehlenden Wörter in die Lücken.**

Frauen **trauen** sich oft mehr als Männer.
In **früheren** Kulturen **brauten** die Frauen Bier.
Das hatte eine schöne **braune** Farbe.
Sie strickten Kleidung mit **bunten** Farben.
So konnte man sich auch im **grauen** Winter sehen.

- 2. Arbeiten Sie zu zweit. Bilden Sie möglichst viele Wörter aus den vorgegebenen Bausteinen. Schreiben Sie die Wörter auf die Linien. Erklären Sie sich dann gegenseitig die Wörter.**

brauen, braunen, Frauen, grauen, kraulen, trauen

- 3. Nehmen Sie die Wortliste „Wörter mit *d, f, k* und *p* am Anfang“.**
 - a) Suchen und unterstreichen Sie die Wörter mit *dr-*, *fl-*, *kr-* und *pr-*.**
 - b) Schreiben Sie zu jedem Bild das passende Wort.**

draußen, drei, dreißig, drücken

Flasche, Fleisch, Fliege, fliegen, fließen, Flöte, Flug, Flugzeug

Kraft, krank, Krankenhaus, Krankheit, Krankenschwester, Krawatte, Kreuz, Krieg, kriegen

Preis, prima, privat, Problem, Programm, Prozent

Prozent, Fliege, Krankenschwester, Preis